

ÖSTERREICHISCHE KARTOGRAPHISCHE KOMMISSION

Gegründet 1961

Förderpreis der ÖKK 2019

Die Österreichische Kartographische Kommission (ÖKK) in der Österreichischen Geographischen Gesellschaft vergibt seit dem Frühjahr 2018 einen Förderpreis in der Höhe von **EUR 250.-**. Die Mittel stammen zu 100 Prozent aus den Mitgliedsbeiträgen der ÖKK.

Der Preis wird für thematisch und methodisch herausragende Masterarbeiten aus den Fachbereichen der Kartographie und Geoinformation verliehen. Voraussetzung dafür ist, dass die Abschlussarbeit selbstständig von einer Person verfasst und an einer österreichischen Hochschule im Studienjahr 2017/18 mit „Sehr Gut“ benotet wurde.

Die eingereichten Arbeiten müssen zusammen mit einem Bewerbungsschreiben, einem Lebenslauf sowie einer Kopie der schriftlichen Beurteilung der Betreuerin bzw. des Betreuers bis spätestens 15. Dezember 2018 elektronisch an office@oekk.or.at übermittelt werden.

Der Preis wird unter Ausschluss des Rechtsweges zuerkannt. Die Begutachtung erfolgt durch eine Jury der Österreichischen Kartographischen Kommission. Das Ergebnis wird im Rahmen der 46. ÖKK-Sitzung gegen Ende des Sommersemesters 2019 präsentiert, wozu der Preisträger oder die Preisträgerin eingeladen ist, die prämierte Abschlussarbeit vor den anwesenden Mitgliedern der ÖKK zu präsentieren und den Förderpreis, samt Urkunde offiziell entgegenzunehmen. Darüber hinaus erhält er oder sie eine Gratis-Mitgliedschaft bei der ÖKK für ein Jahr.

Univ.-Prof. DI Dr. Wolfgang Kainz
Vorsitzender der ÖKK

Dr. Gilbert Kotzbek, BSc MSc
Stv. Vorsitzender der ÖKK